Statistische Berichte



Preise und Preisindizes

M I - j

Kaufwerte für Bauland in Mecklenburg-Vorpommern

2014

Bestell-Nr.: M163 2014 00

Herausgabe: 10. September 2015 Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin, Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: http://www.statistik-mv.de, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

nichts vorhanden

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Zahlenwert unbekannt oder geheim zu haltenZahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend

keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

() Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit

[rot] berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

		Seite
Vorbemerkui	ngen	4
Anmerkunge	n zu den Ergebnissen	5
Tabelle 1	Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Baugebieten	6
Grafik	Kauffälle und Kaufwerte von Bauland insgesamt 2001 bis 2014	10
Tabelle 2	Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Gemeindegrößenklassen	12
Grafik	Kauffälle und Kauffläche 2014 nach Gemeindegrößenklassen	16
Tabelle 3	Kauffälle, Flächen und Kaufwerte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2014 nach Baulandarten	18
Karte	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2014 nach Kreisen	18

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik der Kaufwerte für Bauland ist das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBI. I S. 3 158) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBI. I S. 2 749) geändert worden ist.

Das Gesetz sieht in § 2 Nummer 5 und § 7 Absatz 1 die Erfassung von Preisen für Grundstücke vor, die nach Arten und Merkmalen zu bezeichnen sind.

Erhebungsgegenstand und Erhebungsweg

Erhebungsgegenstand sind die vertraglich vereinbarten Preise bei Veräußerung und Erwerb unbebauter Grundstücke mit einer Größe von 100 m² und mehr, soweit sie in den Baugebieten der Gemeinden liegen und somit Baulandeigenschaft besitzen

Auskunftspflichtig für diese Statistik sind die Finanzämter oder die Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte.

Die Auskunftspflichtigen erhalten auf der Grundlage des Grunderwerbssteuergesetzes bzw. des Baugesetzbuches Kenntnis über die Grundstücksverkäufe durch die beurkundenden Stellen (in der Regel Notare). Diese Informationen bilden die materielle Grundlage für die Statistik der Kaufwerte für Bauland.

Für jeden Kauffall eines unbebauten Grundstücks wird vom Auskunftspflichtigen ein Erhebungsvordruck mit bundeseinheitlichen Merkmalen ausgefüllt und an das Statistische Amt übersandt.

Begriffe

Baureifes Land

Dies sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Sie liegen im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und sind in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Hierunter fallen in erster Linie Baulücken und städtebautechnisch aufgeschlossener Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

Rohbauland

Dies ist eine Fläche, die nach dem Baugesetzbuch für eine bauliche Nutzung vorgesehen, deren Erschließung aber noch nicht gesichert ist oder die nach Lage, Form oder Größe für eine bauliche Nutzung unzureichend gestaltet ist. Das Rohbauland ist im Allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Baulandarten, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land-und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

Industrieland

Dies sind unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten als Gelände für Industriezwecke anzusehen sind.

Land für Verkehrszwecke

Dies ist Gelände, das Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Straßen, Parkplätze, Flugplätze, Eisenbahnen und ähnliche Zwecke dient oder dafür vorgesehen ist. Straßenland, das gewerblich oder privat genutzt wird (z. B. zur Aufstellung von Zeitungskiosken und Verkaufsständen, private Verkehrsflächen), wird wie baureifes Land behandelt.

Freiflächen

Dies sind unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze und ähnliches dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche von den Gemeinden ausgewiesen sind. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so werden diese Flächen in der Statistik der Kaufwerte für Bauland nicht berücksichtigt.

Baugebiet

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Im Wohngebiet (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im Geschäftsgebiet auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt. Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet, Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise sowie Industriegebiet ist vielfach nicht möglich. Ein Grundstück wird dem Dorfgebiet zugeordnet, wenn es von ländlichen Anwesen (Bauernhäusern, Scheunen und Ställen) umgeben ist oder an solche angrenzt.

Kaufpreis

Der Kaufpreis für das Grundstück versteht sich ohne Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariatsund Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer u. a.). Er beinhaltet jedoch evtl. besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs, Zäune, Lauben und dergl.; ferner den Kapitalwert von Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit derartige den Preis beeinflussende Merkmale aus den Vertragsunterlagen bzw. Veräußerungsmitteilungen hervorgehen. Neben der Kaufsumme wird auch die Grundstücksfläche festgehalten. Der Durchschnittspreis in EUR je Quadratmeter errechnet sich als Quotient aus Kaufsumme und Fläche je dargestellter Einheit.

Anmerkungen zu den Ergebnissen

Der Markt für Bauland hat sich 2014 offensichtlich erholt, nachdem die Zahl der Kauffälle 2013 auf ein historisches Tief gesunken war. Die Finanzämter des Landes registrierten 2 042 Baulandkäufe, darunter 1 521 Kauffälle für baureifes Land und 245 Kauffälle für Rohbauland in Mecklenburg-Vorpommern.

Die im Jahr 2014 erfassten 2 042 Kauffälle für Bauland bedeuten ein Plus von 13,7 Prozent gegenüber 2013. In der Summe wurden jedoch mit 2 832 Tausend Quadratmetern 10,0 Prozent weniger als 2013 veräußert. Damit reduzierte sich die je Fall veräußerte Fläche von 1 752 auf 1 387 Quadratmeter. Die Grundstückspreise erhöhten sich jedoch von 30,25 EUR um 38,7 Prozent auf 41,96 EUR je Quadratmeter.

Drei Viertel der Kauffälle bzw. 1 521 beziehen sich auf baureifes Land. Die Preise für diese besonders bei Bauherren eines Eigenheimes interessante Kategorie des Bodenmarktes stiegen im Landesmittel um 32,3 Prozent auf 63,85 EUR für den Quadratmeter und damit auf den bisher höchsten Wert seit Einführung dieser Statistik im Jahr 1991. Die insgesamt verkaufte Fläche verringerte sich um 5,2 Prozent auf 1 695 Tausend Quadratmeter. Je Kauffall wurden somit 1 114 Quadratmeter veräußert (2013: 1 309 Quadratmeter).

Am teuersten war 2014 das baureife Land in der Hansestadt Rostock mit 121,09 EUR je Quadratmeter, nicht mehr, wie in den Vorjahren, in der Landeshauptstadt Schwerin, in der durchschnittlich 105,51 EUR für den Quadratmeter gezahlt wurden. Am günstigsten mit einem mittleren Quadratmeterpreis von 33,65 EUR konnte baureifes Land im Landkreis Vorpommern-Greifswald erworben werden. In den Vorjahren war der Landkreis Ludwigslust-Parchim hier besonders preiswert, 2014 mit 40,03 EUR je Quadratmeter im Kreisvergleich nicht mehr.

Im Gebietsvergleich der Flächenländer war im Jahr 2013 (aktuelle Angaben für das Kalenderjahr 2014 liegen noch nicht vor) baureifes Land in Bayern mit einem Quadratmeterpreis von 223,59 EUR am teuersten, gefolgt von Hessen mit 190,51 EUR und Baden-Württemberg mit 184,08 EUR. Am günstigsten war baureifes Land 2013 in Sachsen-Anhalt mit 37,20 EUR je Quadratmeter, aber auch in Thüringen mit 38,35 EUR je Quadratmeter. Bei diesen Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte aller Regionen des Landes. Weiterhin erheblich war 2013 das Preisgefälle für baureifes Land im Ost-Westvergleich: So lagen die ostdeutschen Flächenländer durchweg unter dem westlichen Preisniveau, das in Niedersachsen mit 72,81 EUR je Quadratmeter am niedrigsten war. Unter den neuen Ländern hatte 2013 Brandenburg mit 61,01 EUR den höchsten Quadratmeterpreis für baureifes Land.

Im Zeitvergleich stiegen in Mecklenburg-Vorpommern die Kaufwerte für baureifes Land von 1992 bis 2013 von 10,72 auf 48,25 EUR pro Quadratmeter, im gesamten Bundesgebiet im gleichen Zeitraum von 43,16 EUR auf 134,34 EUR je Quadratmeter.

Tabello	e 1			na		Flächen und erten und nac	Kaufwerte ch Baugebiet	en		
							Da	von		
Lfd.	Jahr	Ba	uland insgesa	amt	E	Baureifes Lan	d		Rohbauland	
Nr.	•	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1000111	11
			-	Ŭ				Ŭ.	10	
					G	eschäftsgebi	iet			
1	2000	35	270	18,14	15	135	26,43	13	91	8,95
2	2001	39	345	11,25	19	46	27,03	·	-	8,51
3	2002	30	123	22,91	11	47	48,07	6	24	8,20
4	2003	6	26	26,75	4	21	28,90	•	•	15,00
5	2004	11	104	7,68	6	63	6,03	•	-	26,19
6	2005	9	133	5,97	5	83	6,84	•	-	3,88
7	2006	12	45	21,81	9	44	22,43	-	-	-
8	2007	12	149	14,77	•	•	12,77	-	-	-
9	2008	16	73	26,09	•	•	26,33	-	-	-
10	2009			12,61			12,61	-	-	-
11	2010	16	56	16,63	•	•	16,83	•	-	13,00
12	2011	20	206	19,03	17	203	18,79			43,25
13	2012	16	122	15,21	13	115	14,63	3	8	24,00
14	2013	16	107	16,30	14	96	17,45			5,00
15	2014	23	154	16,64	18	117	19,28	•	•	6,88
		Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt								
16	2000	158	434	30,75	99	142	73,20	45	201	10,09
17	2001	168	407	24,85	106	119	66,43	40	53	28,69
18	2002	78	116	29,22	61	69	42,06	10	18	17,17
19	2003	50	96	31,65	45	92	31,65			27,10
20	2004	49	105	23,79	46	51	45,58	3	54	3,15
21	2005	39	50	37,60	30	30	55,51	6	17	11,45
22	2006	30	42	50,24	24	38	52,85			16,16
23	2007	55	85	54,82	49	70	64,76	_	_	-
24	2008	25	50	23,46			23,64	_	_	_
25	2009	35	63	44,96			45,84	_	_	_
26	2010	54	133	102,34	51	131	103,47			6,64
27	2011	63	119	34,55	55	68	59,15			8,14
28	2012	39	114	36,28	33	112	35,51		_	
29	2013	38	107	45,79	35	91	50,16			19,95
30	2014	37	50	72,58	31	43	81,56	_	_	-
				V	Vohnaebiet ii	n aeschlosse	ener Bauweis	e		
31	2000	953	1 345	33,40	877	644	61,48	72	698	7,57
32	2001	1 097	986	50,51	981	719	63,63	96	237	16,17
33	2002	1 480	1 178	56,68	1 404	1 021	62,80	66	145	17,19
34	2003	964	754	60,81	923	687	65,41	37	58	15,36
35	2004	905	940	42,78	799	614	61,58	57	121	17,75
36	2005	1 149	1 088	53,03	1 032	782	71,64	61	68	14,72
37	2006	720	771	50,09	605	507	68,33	55	155	22,82
38	2007	536	616	45,76	456	385	68,89	29	65	17,56
39	2008	365	414	54,79	331	370	58,97			23,92
40	2009	382	362	63,42	354	326	69,26			12,54
41	2010	429	371	66,78	381	293	79,49	31	68	21,42
42	2010	429	408	47,58	341	279	62,04	73	115	17,75
43	2011	340	310	56,98	290	249	68,21	31	40	12,49
43	2012	291	522	28,91	225	217	58,26	57	291	7,25
45	2013	420	384	60,90	356	288	77,18	52	55	12,51
40	-017	1 420	304	00,50	330	200	11,10	JZ	55	12,01

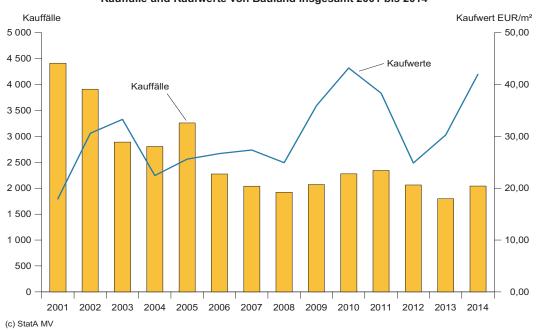
Tabelle 1 Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Baugebieten								en		
						Davon				
Lfd.	Jahr		Industrieland		\	Land für /erkehrszweck	ke		Freiflächen	
Nr.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20
					G	eschäftsgeb	iet			
1	2000			12,46			2,30	-	_	-
2	2001	10	42	11,67			3,18	_	_	-
3	2002			8,47	7	18	4,57			20,45
4	2003			30,00	-	-	_	_	-	_
5	2004			3,63	_	-	_			1,56
6	2005			62,90	_	-	_			14,71
7	2006	_	_	, <u>-</u>	3	2	4,87	_	_	· -
8	2007			30,00			50,00	_	_	-
9	2008	_	_	_			9,00	_	_	-
10	2009	_	_	_	_	_	-,	_	_	_
11	2010	_	_	_		_	16,41	_	_	_
12	2011	_	_	_			21,55	_	_	_
13	2012	_	_	_	-	-	,00	_	_	_
14	2013	_	_	_	_	_	_			11,59
15	2014	_	_	_			8,53			- 11,00
13	2014		_	_					_	
				G	escnattsgebi	et mit wonng	gebiet gemise	ent		
16	2000	6	5	35,75			14,25			6,42
17	2001			8,00	11	189	1,75			8,09
18	2002	3	24	6,89	4	5	3,36	-	-	-
19	2003	-	-	-			16,50			71,80
20	2004	_	-	_	_	-	_	_	_	-
21	2005	_	-	-			10,00			9,51
22	2006	_	-	_			29,98			4,69
23	2007	_	-	_			7,99			1,94
24	2008	_	_	_		_	7,15	_	_	_
25	2009	_	_	_			8,00	_	_	_
26	2010	_	_	_	-		10,00			4,30
27	2011	_	_	_	·	·	0,50	•	•	38,01
28	2012	_	_	_	·	·	5,38	_	-	-
29	2013	_	_	_	•	•	5,00	_	_	_
30	2014	_	_	_			5,00	6	7	16,61
				v	Vohnashist i	n gosobloss	ener Bauweis		•	. 0,0 .
	0000				vomigebieti	ii gesciiiosse		e		
31	2000	-	-	-			25,24	-		12,78
32	2001			100,81	10	21	2,98			5,24
33	2002			12,50			13,68	-		12,78
34	2003	-	-	-			2,93	-	-	-
35	2004			1,10	45	182	0,76	-		4,90
36	2005	-	-	-	40	195	1,97	16	43	7,37
37	2006	-	-	-	31	50	3,46	29	60	4,72
38	2007	-	-	-	24	18	4,68	27	149	3,19
39	2008	-	-	-			5,64	3	2	13,53
40	2009	-	-	-			8,24			16,50
41	2010	-	-	-			1,58			19,65
42	2011	-	-	-	8	12	1,72	4	2	8,79
43	2012	_	-	-			4,38			7,47
44	2013	_	-	-	6	13	26,21	3	1	5,55
45	2014	_	-	_			12,26			9,57

Tabell	e 1	Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Baugebieten										
		_	,				Da	von				
Lfd.	Jahr	Ba	uland insgesa	amt	ı	Baureifes Lan	d		Rohbauland			
Nr.		Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1000111	11		
				-		iet in offener						
	0000											
46	2000	1 526	1 730	41,89	1 270	1 035	62,28	217	509	15,03		
47	2001	1 235	1 243	44,10	1 074	933	54,86	141	278	12,27		
48	2002	733	1 048	35,75	616	534	55,23	102	460	17,14		
49	2003	677	721	40,11	600	468	53,78	71	221	16,03		
50	2004	648	599	45,80	589	471	52,93			19,97		
51	2005	715	700	44,21	664	540	54,17	41	140	10,59		
52	2006	591	740	38,52	545	551	49,33	35	176	6,92		
53	2007	644	1 015	35,69	559	650	50,05	49	277	12,07		
54	2008	766	1 480	31,22	661	604	68,14	54	685	6,57		
55	2009	815	977	54,42	741	769	64,41	38	180	19,03		
56	2010	916	1 023	65,71	861	861	75,09	29	118	15,34		
57	2011	847	1 042	63,38	783	799	77,56	31	206	18,72		
58	2012	656	672	74,51	596	572	84,91	14	48	20,31		
59	2013	581	868	46,09	513	676	57,19	19	153	4,86		
60	2014	712	706	67,39	618	600	77,29	28	50	16,54		
					I	ndustriegebie	et					
61	2000	34	263	15,75	6	56	13,76	10	32	6,24		
62	2001	31	293	9,86	12	38	17,78			12,06		
63	2002	38	241	26,97	6	32	31,42	-	-	-		
64	2003	20	54	11,45	4	5	12,83	7	20	8,43		
65	2004	20	903	2,25	6	168	8,19			8,20		
66	2005	33	519	7,83	4	21	12,26			3,06		
67	2006	26	183	14,25	3	5	27,61			25,89		
68	2007	22	184	19,92			105,65	6	97	8,45		
69	2008	28	264	15,74			18,66			20,53		
70	2009			4,70			5,95			2,33		
71	2010	22	189	18,96			16,95			3,48		
72	2011	35	127	11,12	4	9	27,97			5,00		
73	2012	44	927	6,49	3	372	4,38			8,50		
74	2013	39	258	13,90	11	81	25,24			10,64		
75	2014	42	216	10,73	3	10	29,13			0,86		
						Dorfgebiet						
76	2000	1 904	5 440	10,71	957	1 100	35,89	699	1 619	9,78		
77	2001	1 842	6 243	7,90	881	822	39,94	704	1 577	8,66		
78	2002	1 551	2 682	17,84	904	897	37,17	524	1 008	13,81		
79	2003	1 170	1 950	20,92	727	781	35,85	379	854	14,70		
80	2004	1 173	2 150	16,25	667	816	30,74	367	694	12,90		
81	2005	1 315	2 858	14,51	768	750	39,45	382	1 105	8,80		
82	2006	898	2 062	14,37	484	496	45,94	299	616	8,21		
83	2007	765	1 668	16,00	429	601	31,33	156	401	14,46		
84	2008	724	1 787	14,09	440	558	34,20	131	354	12,05		
85	2009	822	1 681	21,79	497	617	42,86	169	411	21,12		
86	2010	842	1 471	20,35	548	703	36,31	148	310	9,80		
87	2010	951	1 541	24,02	586	698	41,69	219	582	11,26		
88	2011	968	2 562	14,54	664	736	41,40	168	614	7,59		
89	2012	831	1 286	23,25	568	626	42,53	127	386	6,36		
90	2013	808	1 323	29,80	495	637	52,73	162	336	12,71		
90	2017	000	1 323	25,00	490	031	32,13	102	330	14,11		

Tabelle 1 Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Baugebieten										
Lfd.	Jahr		Industrieland	l	V	Davon Land für ′erkehrszweck	ке		Freiflächen	
Nr.		Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20
-		12	10	1.7		iet in offener		10	10	
46	2000			6,69	33	120	2,26	-		0,72
47	2001	-	-	- -	13	21	4,55	7	10	10,37
48	2002		•	12,91	11	47	1,04	·	•	6,20
49	2003	-	-	-	6	32	7,18	-	-	-
50	2004 2005	-	-	-	5	. 13	2,18	- 5	- 7	-
51	2005	-	-	-	8	4	0,37 5,36	3	9	33,15 9,46
52 53	2007	_	-	-	19	18	5,56 4,54	3 17	70	3,89
54	2008		_	_	28	170	2,21	23	21	7,42
55	2009	_	_	_	15	19	2,35	21	9	20,15
56	2010	_	_	_	9	16	28,73	17	29	12,15
57	2011	_	_	_	7	17	3,23	26	20	9,75
58	2012	_	-	_	16	34	2,45	30	17	24,45
59	2013	_	-	-	7	6	27,60	42	33	12,85
60	2014	-	-	-	9	9	1,97	57	46	6,41
					li	ndustriegebi	et			
	2000			10.44						
61	2000	11	167	18,41	•	•	14,51	-	-	-
62 63	2001			10,10 28,46	•	•	1,40 1,05	-	-	-
64	2002	9	29	13,32			1,03	-	-	-
65	2004	7	13	20,88			0,15			0,46
66	2005	26	460	8,06			0,20			8,22
67	2006	20	177	13,83			10,00			10,50
68	2007			8,37			2,73	·		0,76
69	2008	16	102	13,38			0,47	-	-	-
70	2009			4,40	-	-	-			13,77
71	2010	14	84	32,95			4,36	-	-	-
72	2011	27	98	10,54	-	-	-			30,18
73	2012	35	476	7,91			39,06			6,95
74	2013	19	153	8,00	-		23,49		-	5,50
75	2014	32	179	10,72	-	-	-	-		5,90
						Dorfgebiet				
76	2000	4	45	1,51	221	1 989	0,84	23	687	1,77
77	2001	15	141	5,45	205	3 640	0,50	37	64	4,25
78	2002			10,05	116	757	0,54	•		3,01
79	2003			2,10	60	303	0,68			2,90
80	2004	9	87	4,44	127	531	0,90	3	22	1,25
81	2005			3,19	137	758	1,78			3,47
82	2006	11	38	9,70	80	290	0,97	24	622	1,85
83	2007	13	344	3,76	128	275	0,69	39	47	12,19
84	2008	9	19	10,98	95	356	1,41	49	500	2,22
85	2009		•	13,00	100	544	1,09		•	8,04
86	2010	-	-	-	99	402	0,90	47	56	17,91
87	2011	-	-	-	105	165	1,35	41	96	11,98
88	2012	-	-	-	57	1 065	0,45	79	147	11,19
89	2013	-	-	-	52	106	0,91	84	168	4,25
90	2014	-	-	-	72	164	1,44	79	186	7,16

Tabel	le 1		Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Baugebieten									
							Da	von				
Lfd. Nr.	Jahr	Ва	uland insgesa	amt	E	Baureifes Lan	d		Rohbauland			
INI.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert		
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
91	2000	4 610	9 481	20,89	3 224	3 113	50,85	1 056	3 150	10,09		
92	2001	4 412	9 517	17,95	3 073	2 677	52,15	995	2 434	10,28		
93	2002	3 910	5 389	30,59	3 002	2 599	51,20	708	1 654	14,99		
94	2003	2 887	3 601	33,30	2 303	2 054	49,51	498	1 161	14,91		
95	2004	2 806	4 801	22,47	2 113	2 183	42,09	488	1 016	13,98		
96	2005	3 260	5 349	25,59	2 503	2 206	53,20	493	1 413	8,99		
97	2006	2 277	3 844	26,66	1 670	1 641	53,48	391	949	10,38		
98	2007	2 039	3 717	27,35	1 512	1 860	46,46	240	840	13,21		
99	2008	1 924	4 069	24,90	1 479	1 801	48,80	207	1 076	8,96		
100	2009	2 072	3 276	35,94	1 637	1 933	53,47	225	620	20,04		
101	2010	2 279	3 244	43,18	1 859	2 074	61,94	212	560	11,71		
102	2011	2 342	3 442	38,32	1 786	2 056	56,64	328	925	13,67		
103	2012	2 063	4 708	24,85	1 599	2 156	47,94	219	721	9,10		
104	2013	1 796	3 147	30,25	1 366	1 788	48,25	208	863	6,66		
105	2014	2 042	2 832	41,96	1 521	1 695	63,85	245	459	12,72		

Kauffälle und Kaufwerte von Bauland insgesamt 2001 bis 2014



Tabel	le 1			na	-	Flächen und arten und nac		en				
						Davon						
Lfd. Nr.	Jahr		Industrieland		V	Land für /erkehrszweck	«е	Freiflächen				
INI.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert		
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²		
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20		
			Alle Baugebiete zusammen									
91	2000	35	255	14,72	265	2 149	1,17	30	815	2,07		
92	2001	46	384	8,59	243	3 928	0,61	55	94	5,51		
93	2002	47	275	22,50	147	852	0,83	6	8	6,77		
94	2003			10,92	71	345	1,35			44,49		
95	2004	19	114	6,16	178	725	0,86	8	762	0,62		
96	2005	37	668	6,59	184	972	1,80	43	90	7,79		
97	2006	31	215	13,10	126	347	1,54	59	692	2,21		
98	2007	23	425	5,50	178	325	1,46	86	267	4,95		
99	2008	25	121	13,00	138	549	1,72	75	522	2,47		
100	2009	5	28	4,45	126	576	1,29	79	119	9,12		
101	2010	14	84	32,95	124	438	2,02	70	87	15,96		
102	2011	27	98	10,54	125	243	1,36	76	120	12,01		
103	2012	35	476	7,91	81	1 104	0,59	129	251	10,66		
104	2013	19	153	8,00	71	133	5,91	132	211	5,69		
105	2014	32	179	10,72	91	244	4,12	153	255	7,21		

Tabell	e 2			nach Ba	Kauffälle, Flächen und Kaufwerte aulandarten und nach Gemeindegrößenklassen					
							Da	von		
Lfd.	Jahr	Ba	uland insgesa	amt	ı	Baureifes Lan	d		Rohbauland	
Nr.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
					Gemeinde	n unter 2 000	Einwohner			
1	2000	1 980	4 414	13,92	1 163	1 293	38,15	635	1 387	7,50
2	2001	1 774	5 321	9,94	1 005	1 059	37,42	583	1 307	8,43
3	2002	1 396	2 473	17,92	898	928	36,25	406	793	12,02
4	2003	977	1 713	20,09	634	607	36,48	293	819	14,74
5	2004	1 006	1 618	18,19	627	711	30,58	284	505	13,99
6	2005	1 030	2 241	14,34	655	692	36,45	275	906	6,22
7	2006	835	1 388	21,23	506	540	42,33	239	455	8,99
8	2007	717	1 466	20,10	470	640	37,28	126	300	13,66
9	2008	696	1 765	16,28			43,31			7,12
10	2009	790	1 419	29,03			54,46	133	284	15,13
11	2010	756	1 304	28,61			47,41	95	231	6,55
12	2011	771	1 107	30,08	512	712	41,13	159	276	9,58
13	2012	711	1 137	27,37	489	582	47,70	120	298	6,46
14	2013	681	1 076	28,40	499	637	44,70	89	260	5,74
15	2014	732	943	29,04	493	558	43,66	121	229	9,28
13	2014	132	343	,					223	3,20
				Gem	einden mit 2	000 bis unte	r 5 000 Einwo	ohner		
16	2000	814	1 276	30,05	615	623	54,80	153	314	11,47
17	2001	887	1 964	17,95	625	506	55,88	192	462	12,59
18	2002	908	928	37,39	698	515	57,67	175	299	15,95
19	2003	669	760	37,47	541	543	46,92	118	188	15,52
20	2004	673	1 682	15,44	505	463	47,35	103	204	16,50
21	2005	762	983	31,41	594	479	55,99	120	216	15,62
22	2006	508	1 244	19,58	396	396	56,33	66	172	6,89
23	2007	471	751	26,95	360	327	52,88	61	249	9,45
24	2008	440	687	30,01	331	364	49,52	40	154	11,13
25	2009	406	519	36,59	307	300	45,50	44	75	62,63
26	2010	393	571	39,06	314	393	52,81	46	113	11,62
27	2011	411	615	34,57	311	357	52,63	61	204	11,08
28	2012	370	1 404	13,63	301	306	52,75	31	56	15,73
29	2013	340	646	22,90	267	304	43,84	31	228	4,24
30	2014	446	517	46,60	352	365	61,84	43	85	9,63
										-,
				Geme	einden mit 5	000 bis unter	10 000 Einw	onner		
31	2000	322	956	11,80	201	204	41,63	86	171	9,11
32	2001	303	601	17,83	176	132	55,98	91	202	8,46
33	2002	234	308	29,50	174	165	44,62	40	66	13,16
34	2003	152	161	32,54	117	123	37,82	33	37	15,15
35	2004	196	349	19,13	150	155	38,33	27	84	8,06
36	2005	297	388	33,43	223	232	49,59	39	91	12,43
37	2006	218	306	36,18	157	121	67,36	38	139	19,06
38	2007	181	228	34,96	133	115	60,34	24	51	16,58
39	2008	184	263	42,78	132	180	59,41	14	16	19,46
40	2009	190	325	32,15	142	174	53,94	25	78	11,56
41	2010	206	370	33,28	152	271	42,19	22	37	9,95
42	2011	269	595	20,54	177	211	45,23	62	237	10,14
43	2012	250	543	21,44	174	172	54,71	32	239	6,93
44	2013	238	302	37,24	165	177	58,97	28	34	6,12
45	2014	273	403	32,79	185	193	61,43	40	61	7,92
45	2014	213	403	32,18	100	193	01,43	40	ΟI	

Tabell	e 2			nach Ba		Flächen und nd nach Gen	Kaufwerte neindegrößei	nklassen		
						Davon				
Lfd.	Jahr		Industrieland		V	Land für erkehrszweck	(e		Freiflächen	
Nr.	oan	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20
					Gemeinder	unter 2 000	Einwohner			
1	2000	10	77	7,35	153	1 297	0,66	19	360	0,80
2	2001	13	73	10,19	151	2 835	0,47	22	47	3,45
3	2002			16,15	82	702	0,51			3,58
4	2003			3,58	45	271	0,56			2,90
5	2004			6,41	86	331	0,76			1,50
6	2005	4	199	3,60	82	413	0,75	14	30	8,28
7	2006	13	123	15,93	62	257	0,81	15	13	26,77
8	2007	7	308	3,27	91	156	0,61	23	63	6,72
9	2008	3	13	15,60	52	259	0,66	23	457	1,49
10	2009		-	10,00		200	0,97	28	31	10,11
11	2010	_	_	11,52	61	291	0,87	30	42	18,34
12	2010	7	30	8,47	67	56	1,71	26	33	31,05
	2012	6	15	5,67	48	135	1,71	48	107	10,98
13	2012	0	15		40	133				
14			•	X	•	•	0,71	53	105	3,31
15	2014		•	14,59	•		1,87	66	107	6,80
				Gem	einden mit 2	000 bis unte	r 5 000 Einwo	ohner		
16	2000			3,86	38	299	1,76			1,32
17	2001	6	117	4,17	49	867	0,64	15	11	8,44
18	2002			10,10	29	99	0,91			6,20
19	2003			25,00			1,38	-	_	-
20	2004			4,60	61	282	1,00			0,46
21	2005	3	12	8,80	38	259	1,10	7	17	16,43
22	2006			0,87	31	55	1,68	_		1,30
23	2007	3	36	7,07	30	115	0,88	17	25	10,28
24	2008	5	13	16,72	45	125	2,63	19	30	9,95
25	2009			4,22	35	62	1,80			7,23
26	2010		•	15,00	22	52	1,22	-		12,04
27	2011	4	12	6,25	12	15	0,84	23	27	4,50
	2012	5	76	14,27	6	941	0,36	23 27	25	28,23
28	2012		40							
29 30	2013	3 7	17	4,81 18,14	10 8	28 18	1,31 0,95	29 36	45 32	5,36 11,45
30	2014		17						52	11,43
	0000						10 000 Einw	onner		
31	2000			9,23	29	228	0,73			2,71
32	2001	15	149	9,83	14	106	0,65	7	12	6,76
33	2002	13	73	11,13	·	•	8,44			8,75
34	2003	-	-	-	·	•	0,54			71,80
35	2004			1,35		-	0,45	-	-	-
36	2005	7	34	7,06	22	22	1,89	6	8	5,99
37	2006			8,24	15	18	3,29			13,76
38	2007	5	28	3,78	11	6	1,34	8	27	2,65
39	2008	4	27	1,70	15	20	0,92	19	19	8,78
40	2009			10,00	13	58	1,61			2,50
41	2010			0,48	22	56	8,58			12,86
42	2011	4	15	13,62	22	128	0,49	4	5	4,40
43	2012	5	29	10,33	13	15	1,45	26	88	2,71
44	2013	4	44	8,13	5	6	8,35	36	41	4,34
45	2014	6	30	13,22	10	24	1,83	32	96	4,70

Tabell	e 2			nach Ba		Flächen und Ind nach Gen		nklassen		
							Da	von		
Lfd.	Jahr	Ва	uland insgesa	amt		Baureifes Lan	d		Rohbauland	
Nr.		Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²	Kauffälle Anzahl	Fläche 1 000 m²	Kaufwert EUR/m²
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1000111	11
			7			000 bis unte			10	
46	2000	368	790	21,34	258	237	48,06	72	302	11,90
47	2001	382	579	26,21	327	282	46,62	35	164	9,70
48	2002	292	292	36,80	238	192	49,32	30	66	16,17
49	2003	260	304	35,15	232	241	41,98	20	44	8,53
50	2004	199	274	29,58	172	206	36,17	20	63	10,34
51	2005	241	364	21,28	206	210	33,12	14	22	16,64
52	2006	160	226	25,76	130	119	41,08	18	64	10,39
53	2007	155	203	38,58	113	154	48,51	9	15	20,72
54	2008	142	216	29,58	117	188	32,53	9	7	18,71
55	2009	193	246	27,61	165	182	33,78	11	44	9,60
56	2010	149	132	45,26	133	118	49,33	5	5	6,55
57	2011	176	218	31,83	132	139	44,30	12	21	16,51
58	2012	186	212	40,73	144	138	54,88	11	27	18,94
59	2013	163	230	31,00	120	148	39,81	20	55	13,83
60	2014	169	289	24,52	119	99	61,61	18	30	9,82
				Geme	inden mit 20	000 bis unter	r 50 000 Einw	ohner		
61	2000	182	211	41,18	134	103	63,16	43	103	20,34
62	2001	148	135	44,74	135	103	53,21		100	17,57
63	2002	177	129	52,53	165	108	58,27		•	22,80
64	2003	177	143	50,47	168	108	61,40	9	35	17,11
65	2004	101	78	50,25	99	77	50,82	-	-	
66	2005	128	419	18,49	124	85	60,85			10,17
67	2006	98	131	44,45		00	44,55	•	•	22,76
68	2007	63	79	42,75	•	•	54,09	-	-	-
69	2008	61	59	44,71	•	•	44,39			75,00
70	2009	64	58	45,53	•		48,62	•	•	19,92
71	2010	60	57	54,12	•		65,31		•	9,50
72	2011	77	112	31,87	73	79	41,88	4	33	7,62
73	2012	72	99	42,19	68	84	46,45	4	15	17,53
74	2013	87	105	37,74	80	77	47,51	4	22	9,44
75	2014	73	63	55,80	67	54	62,78			25,43
,,,			00				,		•	20, 10
						000 bis unter				
76	2000	417	506	40,36	371	288	61,64	36	171	13,26
77	2001	346	265	59,93	324	220	68,43	•	-	18,39
78	2002	561	449	54,39	529	310	68,95	•	-	25,15
79	2003	573	408	63,27	536	337	73,51	25	38	20,75
80	2004	497	450	52,37	436	282	75,33	50	112	19,76
81	2005	561	722	40,32	485	327	78,06	38	166	12,62
82	2006	326	346	48,71	289	213	72,02			9,93
83	2007	329	584	31,91	278	254	61,49	17	164	13,29
84	2008	289	756	22,93	240	230	56,38	25	339	8,87
85	2009	304	404	46,56	283	273	61,88	7	120	15,21
86	2010	388	427	47,78	332	264	66,38	35	116	23,02
87	2011	384	411	61,07	345	282	77,57	26	113	26,83
88	2012	341	1 127	22,07	310	712	31,18	18	74	8,03
89	2013	231	618	29,04	182	283	53,18	36	264	8,02
90	2014	299	430	50,95	266	254	75,01	19	51	30,91

Tabell	Tabelle 2 Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Gemeindegrößenklassen							nklassen		
						Davon				
Lfd.	Jahr		Industrieland	l	V	Land für 'erkehrszwecl	ке		Freiflächen	
Nr.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20
				Geme	inden mit 10	000 bis unte	r 20 000 Einw	ohner/		
46	2000	6	61	28,76	32	190	0,69	_	_	_
47	2001	5	32	10,06	10	90	0,82	5	11	5,95
48	2002	6	21	9,65	18	13	1,23	-	-	-
49	2003	5	14	10,75	3	4	3,28	-	-	_
50	2004			5,00	5	4	3,38			17,50
51	2005	8	52	7,21			0,36			3,47
52	2006		-	6,40	6	12	5,33			5,77
53	2007		•	4,00	23	25	2,19		•	2,52
54	2008	3	3	12,03	9	14	0,34	4	3	25,72
55	2009			13,00	5	6	6,33	-		13,93
56	2010		•	9,36		O	1,23	4	1	51,28
	2010	8	24	8,74	10	24	3,03	14	11	15,63
57	2011	8			7	9				
58			15	10,07			10,24	16	23	13,64
59	2013	5	6	22,24	9	9	20,83	9	13	13,65
60	2014	6	37	14,06	17	114	1,08	9	9	7,17
				Geme	inden mit 20	000 bis unte	r 50 000 Einw	ohner/		
61	2000			23,01			4,68	_	_	_
62	2001	_	_	· -			10,23	_	_	_
63	2002			22,41	_	_	_	_	_	_
64	2003			,	_	_	_	_	_	_
65	2004			24,39	_	_	_	_	_	_
66	2005		•	7,70	_	_	_	_	_	_
67	2006		•	7,70						
	2007	_	-	8,00	_	_	_	_	-	_
68	2007		•	8,00	-	-	-	-	-	-
69	2009	_	-	-	-	-	-	-	-	-
70		-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	2010	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	2011	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73	2012	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	2013	-	-	-	-		19,36			8,13
75	2014		-	4,38	-	-	-	3	3	17,20
				Gemei	nden mit 50 (000 bis unter	100 000 Ein	wohner		
76	2000	5	28	4,77			14,53			17,90
77	2001			15,45	-		5,58			25,56
78	2002		•	8,68			3,07	_	_	
79	2003			-	12	33	7,32	_	_	_
	2004		_	6,59	7	16	1,67	_	_	2,33
80	2005		•		24	189		•	•	
81	2005			10,36			5,56	•	•	8,21
82		8	30	13,63		•	27,17	•	•	17,06
83	2007	4	13	20,93			9,18		-	2,60
84	2008			16,85	13	125	2,97	-		1,97
85	2009			1,78	11	9	7,76			11,93
86	2010			16,15	12	36	1,42		-	8,92
87	2011			13,68	9	4	10,65	-		6,93
88	2012			5,94	-		10,00		-	45,00
89	2013			6,27	6	8	44,99			45,00
90	2014	7	83	6,86	7	42	17,35	-	-	-

Tabelle 2		Kauffälle, Flächen und Kaufwerte nach Baulandarten und nach Gemeindegrößenklassen											
Lfd. Nr.	Jahr	Davon											
		Bauland insgesamt			E	Baureifes Lan	d	Rohbauland					
		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert			
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
		Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohner											
91	2000	527	1 329	30,87	482	365	84,11	31	703	11,81			
92	2001	572	651	53,61	481	375	81,65	64	226	15,78			
93	2002	342	809	42,96	300	381	66,22	21	302	17,73			
94	2003	79	113	71,48	75	94	83,44	-	-	-			
95	2004	134	349	х	124	291	х	4	49	х			
96	2005	241	233	70,07	216	180	89,33	·	-	7,90			
97	2006	132	201	44,92	•	•	69,20	12	20	13,57			
98	2007	123	405	34,77	•	ē	38,70	3	61	21,48			
99	2008	112	323	44,50	93	220	60,03	6	84	12,42			
100	2009	125	305	61,83	110	288	64,52	ē	•	12,93			
101	2010	327	383	101,02	302	251	140,47	•		11,82			
102	2011	254	384	76,86	236	276	99,70	4	42	40,83			
103	2012	133	187	93,42	113	162	101,02	3	11	63,84			
104	2013	56	170	56,15	53	160	58,24	-	-	-			
105	2014	50	188	115,40	39	173	121,09			173,06			

Kauffälle und Kauffläche 2014 nach Gemeindegrößenklassen

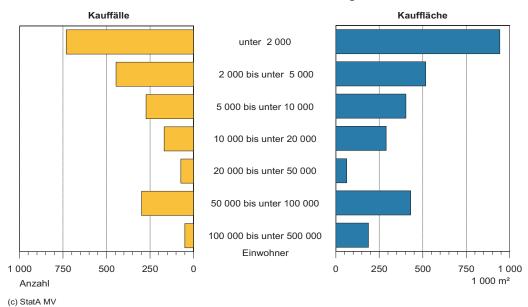


Tabelle 2				nach Ba		Flächen und ınd nach Gen		nklassen					
		Davon											
Lfd. Nr.	Jahr	Industrieland			V	Land für /erkehrszweck	«е	Freiflächen					
INI.		Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert			
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²			
1	2	12	13	14	15	16	17	18	18	20			
		Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohner											
91	2000	6	64	16,80	5	115	4,71	3	83	5,25			
92	2001			23,61	16	27	14,06			8,20			
93	2002	11	104	38,46			8,33			20,45			
94	2003		•	19,86			2,87	-	-	-			
95	2004			19,33			40,85			16,00			
96	2005	-	-	-			2,32	11	28	3,66			
97	2006		•	31,00			3,59	22	56	4,62			
98	2007		•	30,29			24,00	21	16	14,05			
99	2008		•	11,34	•		9,48	•		5,01			
100	2009	-	-	-			1,66	11	3	36,72			
101	2010	3	60	41,62	•		51,44	13	24	13,65			
102	2011			20,00	5	17	2,89	•		2,02			
103	2012			60,00			8,52	•		25,88			
104	2013	-	-	-			0,99			37,20			
105	2014	-	-	-			5,01	7	8	22,09			

Tabelle 3		Kauffälle, Flächen und Kaufwerte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2014 nach Baulandarten									
		Darunter									
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland			
	Landkreis Land	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	
		Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	Anzahl	1 000 m²	EUR/m²	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1 2	Rostock, Hansestadt Schwerin, Landeshauptstadt	50 165	188 235	115,40 52,69	39 136	173 98	121,09 105,51	19	51	173,06 30,91	
3	Mecklenburgische Seenplatte	134	134	44,31	119	114	51,60			12,12	
4	Landkreis Rostock	467	649	42,18	348	367	68,69	32	101	9,57	
5	Vorpommern-Rügen	362	528	43,89	329	364	58,95	8	48	5,31	
6	Nordwestmecklenburg	300	341	37,27	213	211	53,56	70	98	10,19	
7	Vorpommern-Greifswald	313	363	25,87	227	259	33,65	6	9	16,94	
8	Ludwigslust-Parchim	251	394	15,67	110	108	40,03	104	144	9,03	
9	Mecklenburg-Vorpommern	2 042	2 832	41,96	1 521	1 695	63,85	245	459	12,72	

Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2014 nach Kreisen

